

## **Straubing Tigers feiern ersten Saisonsieg und brechen Pleite-Serie!**

Die Straubing Tigers beenden mit einem 2:1-Sieg in Schwenningen ihre Niederlagenserie und zeigen eine starke Teamleistung.

Die Straubing Tigers haben am Sonntagabend in Schwenningen ihre Niederlagenserie in der Deutschen Eishockey-Liga (DEL) erfolgreich beendet. Mit einem 2:1-Sieg kehrte das Team, angeführt von Trainer Tom Pokel, nach fünf schmerzhaften Pleiten zurück in die Erfolgsspur. Vor 4324 Zuschauern erlebten die Besucher ein intensives Duell, das von einem starken Auftritt der Tigers im ersten Drittel geprägt war.

Die ersten zwei Tore der Partie erzielten die Straubinger. Mike Connolly, der Kapitän des Teams, brachte seine Mannen in der 6. Minute mit einem frühen Treffer in Führung. Nur eine Minute später erhöhte der Neuzugang Alex Green in Überzahl auf 2:0 und stellte die Weichen auf Auswärtssieg. Die Gastgeber, die im Frühjahr bereits im Viertelfinale der Playoffs gegen die Tigers verloren hatten, fanden jedoch im zweiten Drittel zurück ins Spiel. Zach Senyshyn konnte für Schwenningen verkürzen, als er sich gegen zwei Gegenspieler durchsetzte und den Puck im Tor versenkte.

### **Der Kampf um jeden Punkt**

Die Partie war nicht nur von torreichen Momenten geprägt, sondern auch von physischen Auseinandersetzungen auf dem Eis. Insgesamt zwei Faustkämpfe entluden die Spannungen zwischen den beiden Mannschaften, vor allem die Spieler Joshua

Samanski und Alex Green zeigten sich kämpferisch. Zudem erwies sich Torwart Zane McIntyre als Held des Spiels, indem er 17 Torschüsse abwehrte und seinen Mitspielern den Rücken frei hielt. Coach Pokel lobte die Leistung seines Goalies und betonte die Teamleistung: „Ich bin mit jedem Spieler durch und durch zufrieden, jeder hat sich für das Team aufgeopfert und der Sieg ist unheimlich wichtig für uns.“

Trotz des knappen Sieges steht die Mannschaft der Tigers in der DEL-Rangliste derzeit auf einem enttäuschenden Dritttletzten Platz, mit lediglich sechs Punkten aus den ersten acht Spielen. Doch Coach Pokel bleibt optimistisch. „Die Saison ist noch so lang. Wir haben jetzt wieder bewiesen, dass wir es können“, sagte er. Dies könnte ein entscheidender Wendepunkt in der Saison sein.

Der nächste Test für die Straubinger steht am Mittwoch an, wenn sie gegen den polnischen Klub in Ausschwitz antreten, wobei ein Sieg den Einzug ins Achtelfinale der Champions League ermöglichen könnte. Außerdem geht es am Freitag mit einem Heimspiel gegen die Adler Mannheim weiter, das in der DEL von hoher Bedeutung sein wird. Der Bully ist für 19:30 Uhr angesetzt und wird live auf MagentaSport übertragen.

Die unermüdlichen Fans der Tigers können also auf spannende Spiele hoffen, während das Team versucht, die positive Energie aus dem jüngsten Sieg mitzunehmen und den Anschluss an die Spitzenteams der DEL zu finden.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**